

**Brandenburger Netzwerke Gesunde Kinder – Beispiel Havelland: Profis im Ehrenamt**

*Dorit Zahn, Havelland Kliniken GmbH; Andrea Thiele, Havelländisches Netzwerk Gesunde Kinder*

Die Brandenburger Netzwerke Gesunde Kinder koordinieren auf freiwilliger Basis ein Angebot zur Begleitung von Familien für eine förderliche körperliche und geistige Entwicklung ihrer Kinder. Das Angebot beginnt in der Schwangerschaft und gilt grundsätzlich bis zum dritten Lebensjahr des Kindes. Ziel ist es, alle Familien einzubeziehen, deren Kinder im Einzugsgebiet eines Netzwerks Gesunde Kinder geboren werden. Das Konzept verfolgt einen gesundheitsfördernden Ansatz.

Netzwerke Gesunde Kinder stärken die Erziehungskompetenzen der Eltern und stabilisieren frühkindliche Beziehungen. Das Netzwerk Gesunde Kinder ist nicht zielgruppendefiniert, kein Begründer neuer Therapie- und Beratungsstellen und kein Frühwarnsystem im Sinne des Kinderschutzes. Netzwerke Gesunde Kinder greifen vorhandene präventive und familienunterstützende Angebote auf, nutzen sie in einem ressortübergreifenden regionalen Fachnetzwerk und entwickeln sie weiter.

Ehrenamtlich tätige Familien-Paten/-Lotsen werden gut ausgebildet, während ihrer Tätigkeit fachlich begleitet und bieten einen qualifizierten Ansprechpartner für die Familie. Im Landkreis Havelland werden für die aufsuchende Betreuung im ersten Lebensjahr Hebammen als Familienlotsen eingesetzt. Durch die Möglichkeit im Ehrenamt und durch bürgerschaftliches Engagement für Kinder und Familien wird eine "Kultur des Füreinander" entwickelt und gefördert.

---